Sozialdemokratische Partei Deutschland
Kreistagsfraktion Rendsburg-Eckernförde

Gerrit van den Toren
Umweltpolitischer Sprecher
der SPD-Kreistagsfraktion

Rendsburg, 16.11.2016

Pressemitteilung

SPD-Kreistagsfraktion will nicht allein in Straßen investieren

Die SPD will die knappen Haushaltsmittel nicht ausschließlich zum Ausbau der Kreisstraßen einsetzen. „Wir wollen auch den kommunalen Wohnungsbau und den Naturschutz fördern“, stellt der umweltpolitische Sprecher der SPD-Kreistagsfraktion Gerrit van den Toren klar. Van den Toren verwies dazu auf das schon laufende Straßen-Sanierungsprogramm des Kreises. Der konjunkturbedingte Überschuss im Kreishaushalt solle die Umsetzung weiterer Aufgaben des Kreises dienen. So wolle die SPD-Kreistagsfraktion durch Personaleinstellungen in der Umweltbehörde dafür sorgen, dass diese ihre Kontrollaufsicht besser wahrnehmen könne, so u. a. die Umsetzung von Ausgleichsmaßnahmen, aber auch die Düngeverordnung besser überwacht werden könne. „Das erscheint uns aufgrund der wiederholt festgestellten Mängel auch dringend geboten“, begründet Ina Wallenda (Mitglied der Fraktion) diese Entscheidung. Die Überschreitung von Nitrat-Grenzwerten beim Grundwasser und die Ausweisung neuer Windeignungsgebiete seien nur zwei Bereiche der UNB, für die zukünftig sogar mit noch stärkerer Arbeitsbelastung zu rechnen sei.

50.000 Euro wolle die SPD-Kreistagsfraktion wieder für die Projektförderung zur Abfallvermeidung und zum Ressourcenschutz zur Verfügung stellen. Die ehrenamtliche Naturschutzarbeit solle mit zusätzlichen 8.000 Euro unterstützt werden.
Die Naturschutzarbeit vor Ort solle dadurch verbessert werden, indem die Gemeinden einen Naturschutzbeauftragten ernennen können, der eine Aufwandspauschale erhalten solle.

Da im Laufe des kommenden Jahres ein Leasingvertrag eines Elektrofahrzeuges auslaufe, wolle die SPD schon jetzt im Haushalt Gelder zur Neuanmietung bereitstellen. Dazu solle über das Nutzverhalten der Mitarbeiter hinsichtlich der Fahrzeugflotte auch im UBA berichtet werden. Dies halte man für notwendig, da der Verkehrssektor einen erheblichen Beitrag zum Erreichen der CO^2-Einsparziele leisten könne.“ Mit dem Wiedereinstieg in den kommunalen Wohnungsbau wolle die SPD-Kreistagsfraktion ihre Bemühungen für alle Bereiche der Daseinsvorsorge unterstreichen und diesen Gestaltungsbereich der Politik zurückholen. „Durch die Privatisierungsorgien der letzten Jahre hat sich hier erheblicher Nachsteuerungsbedarf ergeben“, so Gerrit van den Toren.

SPD Kreistagsfraktion
Rendsburg-Eckernförde
Kaiserstraße 8
24768 Rendsburg

Telefon
0 43 31) 2 02- 3 60
Fax:
(0 43 31) 2 02-5 30

e-Mail:
spd-fraktion@gmx.de
Internet: www.spd-net-sh.de/rdeck/fraktion

Bankverbindung:
Sparkasse Mittelholstein
IBAN: DE 22 2145 0000 0000 0310 97

Vorsitzender:
Dr. Kai Dolgner
Lüttmoor 38
24783 Osterrönfeld

Telefon
(0 43 31) 14 96 24
Fax: (04331) 21 746
kai.dolgner@gmx.de

SPD